

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### primobyte

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 1 von 8

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

primobyte

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Dentale Verwendung

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	primotec - Joachim Mosch e.K		
Straße:	Tannenwaldallee 4		
Ort:	D-61348 Bad Homburg		
Telefon:	+49 (0)6172-997700-0	Telefax:	+49 (0)6172-997700-99
E-Mail:	primodent@primogroup.de		
Internet:	www.primogroup.de		
Auskunftgebender Bereich:	F&E		
	Telefax +49 (0)6172-997700-99		
<b>1.4. Notrufnummer:</b>	Giftinformationszentrum Universitätsklinikum Mainz		
	Telefon +49 (0)6131-19240		

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnungen: Xi - Reizend  
R-Sätze:  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

###### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:  
Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1B  
Gewässergefährdend: Aqu. chron. 4  
Gefahrenhinweise:  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

1,4-Butandiol dimethacrylat, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid

Signalwort: Achtung

Piktogramme: GHS07



###### Gefahrenhinweise

H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

###### Sicherheitshinweise

P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
------	--------------------------------------

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### primobyte

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 2 von 8

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.  
P302+P350 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.  
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

In Gegenwart von Radikalbildnern (z.B. Peroxiden), reduzierenden Substanzen und/oder Schwermetallionen ist Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Gemisch aus Acrylharzen, Füllstoffen und Initiatoren.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
	Acrylmonomer	25 - 50 %
	R53	
	Aquatic Chronic 4; H413	
	1,4-Butandiolmethacrylat	20 - 40 %
2082-81-7	R43	
	Skin Sens. 1B; H317	
278-355-8	Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid	< 1 %
75980-60-8	Repr. Cat. 3, N - Umweltgefährlich R62-43-51-53	
015-203-00-X	Repr. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H361 H317 H411	

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Ärztliche Hilfe ist erforderlich bei Symptomen, die offensichtlich auf Einwirkung des Produktes auf Haut, Augen oder Einatmen seiner Dämpfe zurückzuführen sind. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Ärztliche Behandlung notwendig.

#### Nach Augenkontakt

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztliche Behandlung notwendig.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### primobyte

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 3 von 8

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### **Geeignete Löschmittel**

Schaum. Löschpulver Kohlendioxid

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid Gefährliche Zersetzungsprodukte

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

##### **Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen.

##### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Vor Lichteinwirkung schützen. Nur im Originalbehälter bei einer Temperatur zwischen 4 - 25 °C aufbewahren. Kann unter starker Wärmeentwicklung polymerisieren.

##### **Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### primobyte

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 4 von 8

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

#### Augen-/Gesichtsschutz

dicht schließende Schutzbrille

#### Handschutz

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden, insbesondere nach intensivem Kontakt mit dem Produkt. Für jeden Arbeitsplatz muss ein geeigneter Handschuh-Typ ausgewählt werden.

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	pastös
Farbe:	blau
Geruch:	kaum wahrnehmbar

#### Prüfnorm

pH-Wert:	nicht bestimmt
----------	----------------

#### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	> 100 °C
Flammpunkt:	> 100 °C

#### Entzündlichkeit

Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt

#### Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dichte:	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:	unlöslich

#### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Der Stoff ist nicht wasserlöslich.

Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	8000 * 1000 mPa·s
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt

#### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt:	nicht bestimmt
-------------------	----------------

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### primobyte

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 5 von 8

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

In Gegenwart von Radikalbildnern (z.B. Peroxiden), reduzierenden Substanzen und/oder Schwermetallionen ist Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Lichteinwirkung schützen. Nur im Originalbehälter bei einer Temperatur zwischen 4 - 25 °C aufbewahren. Kann unter starker Wärmeentwicklung polymerisieren.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Reduktionsmittel, Schwermetalle, Säuren, Alkalien (Laugen)

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
2082-81-7	1,4-Butandiolmethacrylat				
	oral	LD50	> 5000 mg/kg	Ratte	OECD 401
	dermal	LD50	> 3000 mg/kg	Kaninchen	
75980-60-8	Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid				
	oral	LD50	> 5000 mg/kg	Ratte	RTECS

#### Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (1,4-Butandiolmethacrylat),  
(Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid)  
Eine Sensibilisierung ist bei dazu veranlagten Personen möglich.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### primobyte

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 6 von 8

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
75980-60-8	Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid					
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	3,53 mg/l	48 h	Daphnia	

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### Weitere Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Kleinere Mengen können mit Licht zur Aushärtung gebracht und zum Hausmüll gegeben werden. Größere Mengen sind gemäß Ländervorschriften als Sondermüll zu entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel Produkt

070208 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern; andere Reaktions- und Destillationsrückstände  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

070208 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern; andere Reaktions- und Destillationsrückstände  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Binnenschifftransport (ADN)

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Seeschifftransport (IMDG)

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### primobyte

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 7 von 8

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Lufttransport (ICAO)

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:

1 - schwach wassergefährdend

Status:

Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Grund der Überarbeitung: Geänderte Rezeptur

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

#### Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

- |    |  |
|----|--|
| 43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.                      |
| 51 | Giftig für Wasserorganismen.                                     |
| 53 | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.      |
| 62 | Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. |

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- |      |  |
|------|--|
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H361 | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                  |
| H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.                     |

#### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **primobyte**

Druckdatum: 20.03.2015

Materialnummer: 1340010

Seite 8 von 8

ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*

primodent		Sicherheitsdatenblatt Einzelstoff / Zubereitung				SDB – Nr.	13-04	Seite	1 von 2
						Revision	1.0	Ausgabe vom	01.12.2004
1	Stoff- und Firmenbezeichnung								
1.1	Angaben zum Produkt	Handelsname	primobyte Bissregistrator-Träger				Artikelnummer (REF)		PB101
1.2	Angaben zum Verteiler	Name	primodent, Joachim Mosch						
		Anschrift	Tannenwaldallee 4, 61348 Bad Homburg						
		Telefon	0049-6172-99770-50	Telefax	0049-6172-99770-99	e-mail	primodent@primogroup.de		
		Auskunft gebender Bereich	Sicherheit	Telefon	0049-6172-99770-50	Telefax	0049-6172-99770-99		
		Notfallauskunft	Wie oben						
2	Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen								
2.1	Beschreibung	Mischung verschiedener Acrylate / Metacrylate, Glasperlen, photochemische Initiatoren (Di- und Hydroxy-ketone), Vaseline							
3	Mögliche Gefahren								
3.1	Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt					keine			
4	Erste-Hilfe-Maßnahmen								
4.1	Allgemeine Hinweise	Keine besonderen Maßnahmen notwendig							
4.2	Nach Einatmen	Entfällt, da das Produkt über 250°C siedet							
4.3	Nach Hautkontakt	Produkt wird manuell auf dem Modell modelliert, nach Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen							
4.4	Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen, bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen							
4.5	Nach Verschlucken	Erbrechen herbeiführen und bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren							
5	Maßnahmen zur Brandbekämpfung								
5.1	Geeignete Löschmittel								
	Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid								
5.2	Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel								
	Wasservollstrahl								
5.3	Besondere Schutzausrüstung bzw. Maßnahmen bei der Brandbekämpfung								
	Atemschutzgerät								
6	Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung								
6.1	Personenbezogene Maßnahmen								
	Nicht erforderlich								
6.2	Umweltschutzmaßnahmen								
	Nicht erforderlich								
6.3	Verfahren zur Reinigung / Aufnahme								
	Mechanisch aufsammeln, im Licht härten und entsorgen								
7	Handhabung / Lagerung								
7.1	Hinweise zum sicheren Umgang								
	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich								
7.2	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz								
	Keine besonderen Maßnahmen notwendig								
7.3	Lagerung								
	Kühl und lichtgeschützt lagern, nicht über 20°C								
7.4	Zusätzliche Hinweise zur Lagerung								
	Keine								
8	Explosionsbekämpfung und persönliche Schutzausrüstung								
8.1	Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen								
	Keine weiteren Hinweise								
8.2	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten								
	Keine								

<b>primodent</b>	<b>Sicherheitsdatenblatt</b> <b>Einzelstoff / Zubereitung</b>	SDB – Nr.	<b>13-04</b>	Seite	<b>2 von 2</b>
		Revision	<b>1.0</b>	Ausgabe vom	<b>01.12.2004</b>

8.3	Persönliche Schutzausrüstung			
	Keine besondere Empfehlung			
	Atemschutz	Nicht erforderlich	Handschutz	Allergisch reagierenden Personen wird das Tragen von Schutzhandschuhen empfohlen
	Augenschutz	Schutzbrille bei Bearbeitung des gehärteten Materials	Körperschutz	Berufsübliche Arbeitskleidung
	Hygienemaßnahmen	Berufsübliche Hygiene einhalten		

<b>9</b>	<b>Physikalische und chemische Eigenschaften</b>						
9.1	Erscheinungsbild	Form	Weiches Plastilin	Farbe	Grün	Geruch	Charakteristisch
9.2	Sicherheitsrelevante Daten						
	Stockpunkt	< -20°C		Siedepunkt	> 250°C		
	Flammpunkt	<b>150°C (DIN 51758)</b>		Messung des Verbrennungsrückstands	Keine Angaben		
	Zündtemperatur	Nicht bestimmt		Selbstentzündlichkeit	Nein		
	Explosionsgefahr	Nein		Explosionsgrenzen	Entfällt		
	Dampfdruck	Nicht bestimmt		Dichte	1,75 g/cm <sup>3</sup>		
	Löslichkeit in Wasser	Nicht löslich		Ph- Wert	Nicht anwendbar		

<b>10</b>	<b>Stabilität und Reaktivität</b>	
10.1	Zersetzung unter Hitzeeinwirkung	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
10.2	Gefährliche Reaktionen	Keine, bei Lichteinfall langsame Polymerisation
10.3	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bei bestimmungsgemäßem Gebrauch

<b>11</b>	<b>Angaben zur Toxikologie</b>	
11.1	Akute orale Toxizität (LD 50)	> 5.000 mg/kg (Methode OECD 401) Spezies Ratte
11.2	Hautreizung	Nicht reizend (Methode OECD 404) Expositionsdauer 4h, Spezies Kaninchen
11.3	Reizwirkung am Auge	Nicht reizend (Methode OECD 405), Expositionsdauer 24 h, Spezies Kaninchenaugen
11.4	Weitere Angaben zur Toxikologie	Nicht krebserzeugend nach Anh. II GefStoffV, nicht genannt im Anhang III der TRGS 900
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach den vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen		

<b>12</b>	<b>Angaben zur Ökologie</b>	
	Aufgrund der Konsistenz nach heutigem Kenntnisstand keine negativen ökologischen Auswirkungen. Produkt ist wasserunlöslich	

<b>13</b>	<b>Angaben zur Entsorgung</b>	
13.1	Produkt ungehärtet	Sonderbehandlung nach Abfallschlüssel 55 902 (Kitt- und Spachtelabfälle).
13.2	Produkt polymerisiert	Unter Beachtung der örtlichen/nationalen Bestimmungen i.d.R. ohne Sonderbehandlung
13.3	Verpackung	Die Abdeckung besteht aus Papier und wird mit dem Hausmüll entsorgt. Die Dose kann nach der Reinigung wiederverwendet werden

<b>14</b>	<b>Verpackungs- und Transportvorschriften</b>	
	Besondere Verpackungs- und Transportvorschriften sind nicht zu beachten, da kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung	

<b>15</b>	<b>Sonstige Vorschriften</b>	
15.1	Kennzeichnungspf. gem. GefStoffV/EG	Nicht kennzeichnungspflichtig
15.2	Nationale Vorschriften	Keine
15.3	Wassergefährdungsklasse	Klasse 1 (Selbsteinstufung)
15.4	Abfallschlüssel	18 01 05 (Abfälle aus Entbindungsstationen, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge beim Menschen, gebrauchte Chemikalien und Medizinprodukte)

## HINWEISE

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beruhen auf dem aktuellen Stand unseres Wissens und auf unseren Erfahrungen mit dem Produkt. Sie dienen ausschließlich der Risikominderung beim Umgang mit dem Produkt und beschreiben es daher auch nur im Hinblick auf Sicherheitsaspekte. Die Angaben sind damit keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie entheben den Anwender auch nicht seiner Sorgfaltspflichten bezüglich der Beachtung geltender Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen.

Unsere Sicherheitsdatenblätter geben wir bei erstmaligem Bezug des Produktes auf Wunsch kostenfrei ab, weitere Exemplare können gegen Kostenerstattung angefordert werden. Bei Aktualisierung des Sicherheitsdatenblattes informieren wir in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften alle die Anwender, welche das Sicherheitsdatenblatt im Verlaufe der letzten 12 Monate vor dem Revisionsdatum von uns erhalten haben. Dies erfolgt durch kostenfreie Übersendung der revidierten Fassung. Inhaber älterer Sicherheitsdatenblätter können den jeweiligen Revisionsstand abfragen.